

Gedenken an verstorbene Kinder

Besonderer Gottesdienst in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Pürten

Waldkraiburg/Pürten – Eine besondere Gedenkfeier zum Gedenken an die verstorbenen Kinder der Zwangsarbeiterinnen fand erstmals in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Pürten statt. Beim Gottesdienst, den Pater Walter Kirchmann zelebrierte und Organist Martin Nyqvist musikalisch umrahmte, wurde auch der verstorbenen Seelsorger der Pfarrei gedacht.



An der Gedenkstätte wurde ein Blumengebinde im Auftrag des Generalkonsulats der Republik Polen in München niedergelegt: (von links) Pater Walter Kirchmann, Franz Langstein, Andreas Bialas mit Eva, die die Kerze niederstellte, sowie den Ministranten.

FOTO BACHMAIER

Heimatforscher Andreas Bialas, der im Auftrag des Polnischen Generalkonsulats in München gekommen war, gab einen Rückblick über die traurige Geschichte der damaligen Zwangsarbeiterinnen. Millionen Menschen wurden im Geschehen des Zweiten Weltkrieges zur Zwangsarbeit nach Deutschland verschleppt.

Auch hier in dieser Gegend waren Tausende Frauen und Männer beschäftigt, vor allem in der Landwirtschaft und in den Rüstungswerken. Mütter von Neugeborenen konnten sich nicht um ihre Kinder kümmern, sie mussten schon kurz nach der Entbindung an ihre Arbeitsstellen zurückkehren. Diesen Kindern wurde kein Lebensrecht zuerkannt – sie sollten und mussten sterben. „Erhalten wir das Gedenken und die Erinnerung an diese Kinder und ihre Eltern aufrecht. Es ist schön, dass hier nun nach 80 Jahren dazu erstmals ein Gottesdienst stattfindet“, stellte Andreas Bialas heraus. Zu diesem Gedenken wurde im vorigen Jahr ein Kreuz errichtet, das von Josefine Pongratz zur Verfügung gestellt wurde. Es hat den Wortlaut: „Im Gedenken an die zwischen 1943 und 1945 durch Unterversorgung und Nahrungsverweigerung getöteten Kinder der Zwangsarbeiterinnen“. Nach dem Gottesdienst legte Andreas Bialas im Beisein von Franz Langstein, dem Vorsitzenden vom Verein „Für das Erinnern – KZ-Gedenkstätte Mühldorfer Hart“, ein Blumengebinde nieder und eine Kerze wurde aufgestellt. Pater Kirchmann sprach abschließend ein Segensgebet und dankte den Initiatoren für ihr Engagement. bac

Dieser Artikel (ID: 2165605) ist am 07.11.2024 in folgenden Ausgaben erschienen: Mühldorfer Anzeiger (Seite 13), Neumarkter Anzeiger (Seite 13), Waldkraiburger Nachrichten (Seite 13).